

Milena Lopez “Shapes of the Sea”

[DE]

Die Ausstellung besteht aus 15 Gemälden in Acryl auf Leinwand und ist eine Reise durch die unverwechselbaren Perspektiven der Künstlerin auf das große Meer. Die Farbe Blau ist in fast allen Kunstwerken vorherrschend. Sie ist nicht nur Milenas Lieblingsfarbe, sondern ihre symbolische Bedeutung hat einen großen Einfluss auf das Schaffen der Künstlerin: das Erbe der Mutter, die Kommunikation und die Verbindung zwischen den Menschen.

Die Serie ist als Einladung zur Meditation und Kontemplation gedacht. Für die einen kann das monotone Geräusch der sich brechenden Wellen eine therapeutische Wirkung haben, es würde zu einem Mantra führen. Für andere ist es der unermessliche und grenzenlose Blick auf das Wasser, der eine heilende und entspannende Wirkung hat.

Über Jahrhunderte hinweg haben verschiedene Kulturen den Ozean als Teil ihres Erbes und ihrer Traditionen betrachtet. Er war mit einer tieferen Bedeutung und einem Einfluss auf die Lebensweise der Menschen verbunden.

Wie Milena es ausdrückt:

Ich bin nicht die Einzige, die sich von ihm inspiriert und beeindruckt fühlt, als Quelle des Lebens, der Nahrung und der Bedeutung für die eigene Psyche.

Ich habe das Meer schon immer bewundert, die Gelassenheit, die es hervorruft, und die Farben, die es überträgt. Ich liebe es, es zu betrachten, das Geräusch der Wellen zu spüren, die gegen die Felsen schlagen, und die Meeresbrise, die fast wie ein schüchternes Pfeifen klingt. Andererseits bringt es mich zum Nachdenken. Ich bin winzig. Wir sind unbedeutend.

Das Meer ernährt diejenigen, die davon leben, es amüsiert diejenigen, die keine Angst davor haben, und es transportiert diejenigen, die es brauchen, oft ohne an die Folgen zu denken.

Die Geschichte meines Landes ist durch das Meer geprägt. 4000 Kilometer Küste begleiten, beruhigen und erschrecken Millionen von Chilenen. Beim letzten starken

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Erdbeben im Jahr 2010 - im Epizentrum mit einer Stärke von 8,8 auf der Richter-Skala und dem zweitstärksten Erdbeben der Weltgeschichte - verloren 521 Menschen ihr Leben. Die meisten von ihnen durch die Tsunamis in Küstenstädten wie Cobquecura oder Pichilemu. Als solche können sie eine Quelle der Gefahr sein und viele Menschen in Angst versetzen.

In heiligen Texten wie der Bibel wird das Meer von Gott am dritten Tag erschaffen und dem Menschen zur Verfügung gestellt und untertan gemacht. Diese Naturgewalt wird als reinigendes, umwandelndes und erneuerndes Element dargestellt, denn zu seinen Eigenschaften gehört die Reinigung von Sünden, weshalb es in Taufzeremonien verwendet wird. Jesus hingegen wählt bei der Auswahl seiner Jünger die Fischer, die Männer des Meeres, als diejenigen, die den anderen die Grundnahrungsmittel liefern, die Gott ihnen gegeben hat.

Für die Mapuches, die Ureinwohner Chiles, bedeutet das Wasser die Rückkehr zum Leben und ist einer der grundlegenden Bestandteile des Mapu, des Landes, auf dem wir leben. Es wird als das Zentrum der biologischen Vielfalt und aller existierenden Lebensformen betrachtet; es umfasst tiefe spirituelle Aspekte der Beziehung zwischen Menschen und Natur. In der Sprache der Mapudungún gibt es für das Element Wasser verschiedene Bezeichnungen wie Kurü-ko (Curicó) für "dunkles oder schwarzes Wasser", Rag-ko (Arauco) für "schlammiges Wasser", Rüga-ko für "unterirdisches Wasser", Xayengko für "Wasserströme", Lig-ko für "klares Wasser", Folil-ko für "Wasserwurzeln", usw.

Jorge Drexler, uruguayischer Troubadour und Musiker von großer Bedeutung, widmet dem Meer Lieder, die von unerreichbarer Schönheit handeln. In seinem Lied "Flores en el mar" erwähnt er Lemanjá, die Königin des Meeres nach der Umbanda-Religion in seinem Herkunftsland, Repräsentantin der Fruchtbarkeit, Beschützerin der Familie und des Hauses, der Fischer und der Boote.

Es gibt Blumen im Meer,

es gibt Blumen im Meer.

Die Boote von lemanjá laufen aus,

die Boote von lemanjá fahren weg.

Am Rande deines Wassers

ist ein Rauschen von Salz,

dein Schaum ist geflügelt,

dein Gesang ist salzig.

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Über die Künstlerin

Milena wurde 1992 in Santiago de Chile geboren und lebt seit fast 6 Jahren in Deutschland, wo sie ihre Leidenschaft für die Malerei und Kunst im Allgemeinen wiederentdeckt hat.

Im Rahmen des kreativen Prozesses und als äußere Form der Verschmelzung der sprachlichen mit der künstlerischen Welt erstellt Milena umfangreiche Listen von Synonymen, die die Bedeutung der einzelnen Werke oder Serien, an denen sie arbeitet, erweitern. Diese Listen werden dann zu einer Zusammenstellung verschiedener Perspektiven oder Interpretationen, die genauer definieren, was jedes von ihnen darstellt.

Inspiration

Ich bin von der Natur und dem, was sie hervorruft, bewegt. Ich fühle mich unbedeutend, wenn ich ihre Kraft sehe, und dadurch möchte ich diese Unermesslichkeit und Tiefe in meinen Bildern einfangen. Die Natur lädt uns ständig dazu ein, als Gesellschaft zu reflektieren und nicht zu vergessen, woher wir kommen. Wir sind ein natürlicher Akt, Kinder der Erde und der Liebe.

Ich möchte durch die Malerei auch meine Grenzen und Möglichkeiten erkunden. Ich möchte durch Farben und Formen zeigen, was ich bin und wozu ich fähig bin. Die Farbe Blau als meine Lieblingsfarbe stellt sich immer wieder als ein Weg der Freiheit, der Harmonie und der Wahrheit dar.

[EN] The series *Shapes of the Sea* is the artist's contemplation of the vast ocean surface that is deeply rooted in Milena's home country culture and tradition. As a Chilean creator the blue body of water is for her more than just a place of joy and relaxation.

Designed as an exhibition of 15 paintings in acrylic on canvas, it is a journey through artist's distinctive perspectives on the grand sea. The colour blue is predominant in almost all the artworks. It is not only Milena's favourite paint, but its symbolic meaning has a great impact on artist's oeuvre: mother's heritage, communication, and connection between people.

The series is meant as an invitation to mediate and contemplate. For some the monotonous sound of breaking waves can have a therapeutic effect, it would lead to mantra. For others it is the immense and limitless view of the water that has the healing and relaxing power.

For centuries different cultures took the ocean as part of their heritage and traditions. It was connected to a deeper meaning and influence on the way humans lived.

As Milena puts it:

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



I am not the only one feeling inspired, and amazed by it, as source of life, food and importance to ones psycho.

I have always admired the sea, the temperance it evokes and the colours it transmits. I love to contemplate it, to feel the sound of the waves crashing against the rocks and the sea breeze that is almost a shy whistle. On the other hand, it makes me think. I am tiny. We are insignificant.

The sea provides food for those who live from it, amuses those who are not afraid of it and transports those who need it, often without thinking of the consequences.

The history of my country is influenced by the ocean. 4000 kilometres of coastline accompany, calm and frighten millions of Chileans. During the last strong earthquake in 2010 - at the epicentre with a power of 8.8 in Richter scale and the second largest earthquake in the history of the world - 521 people lost their lives. Most of them, because of the tsunamis in coastal towns like Cobquecura or Pichilemu. As such, it can be a source of risk and frightens many.

In sacred texts such as the Bible, the sea is created by God on the third day, placing it at the disposal and under the domination of humans. This natural force is represented as a purifying, transforming and renewing element, since its properties include the cleansing of sins, which is why it is used in baptism ceremonies. Jesus, on the other hand, when choosing his disciples, chooses fishermen; men of the sea, as those who provide others with the basic food that God has given them.

For the Mapuches, aboriginal Chilean people, the waters mean the return to life and one of the fundamental components of the Mapu, the land we walk on. It is conceived as the centre of biodiversity and all existing forms of life; it encompasses deep spiritual aspects of the human-nature relationship. Furthermore, the Mapudungún language conceives the element water in different terms such as Kurü-ko (Curicó) which indicates "dark or black waters", Rag-ko (Arauco), which refers to "muddy waters", Rüga-ko indicates "underground water", Xayengko refers to "torrents of water", Lig-ko refers to "clear waters", Folil-ko or "roots of water", etc.

Jorge Drexler, Uruguayan troubadour and musician of great repercussions, dedicates songs to the sea related to unattainable beauty. In his song "Flores en el mar" he mentions Lemanjá, the queen of the sea according to the Umbanda religion in his country of origin, representative of fertility, protector of the family and the home, fishermen and boats.

There are flowers in the sea,

there are flowers in the sea.

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



*lemanjá's boats are leaving,
the boats of lemanjá are leaving.
At the edge of your waters
there is a murmur of salt,
your foam is winged,
your singing is salty.*

About the artist

Milena was born in 1992 in Santiago de Chile and has lived in Germany for almost 6 years, where she rediscovered her passion for painting and art in general.

Within the creative process, and as an external way of merging the linguistic world with the artistic one, Milena elaborates extensive lists of synonyms that extend the meaning of each work or series she is working on. These lists then become a compilation of different perspectives or interpretations that define more specifically what each of them represents.

Inspiration

I am moved by nature and what it evokes. I feel insignificant when I see its power and through that I want to capture that immensity and depth in my paintings. Nature constantly invites us to reflect as a society and not to forget where we come from. We are a natural act, children of the earth and love.

I also want to explore my limits and possibilities through painting. I want to expose what I am and what I am capable of through colours and shapes. The colour blue as my favourite colour constantly presents itself as a way of freedom, harmony and truth.

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Exhibitions & Art Fairs

2022, April	Affordable Art Fair Stockholm, Sweden
2022, May	Grand Opening Group Exhibiton, EXOgallery, Stuttgart
2022, May	Stroke Art Fair Munich, Germany
2022, June	Live Painting together with Mariano Fernandez, EXOgallery, Stuttgart,
2022, June	Art Monaco, Monaco
2022, September	Nights with Art, Vamos Café, Stuttgart, Germany

Collections

Milena Lopez is represented in international private art collections.

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Luna

Acrylic on Canvas
2022
70 x 100 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Arrecife

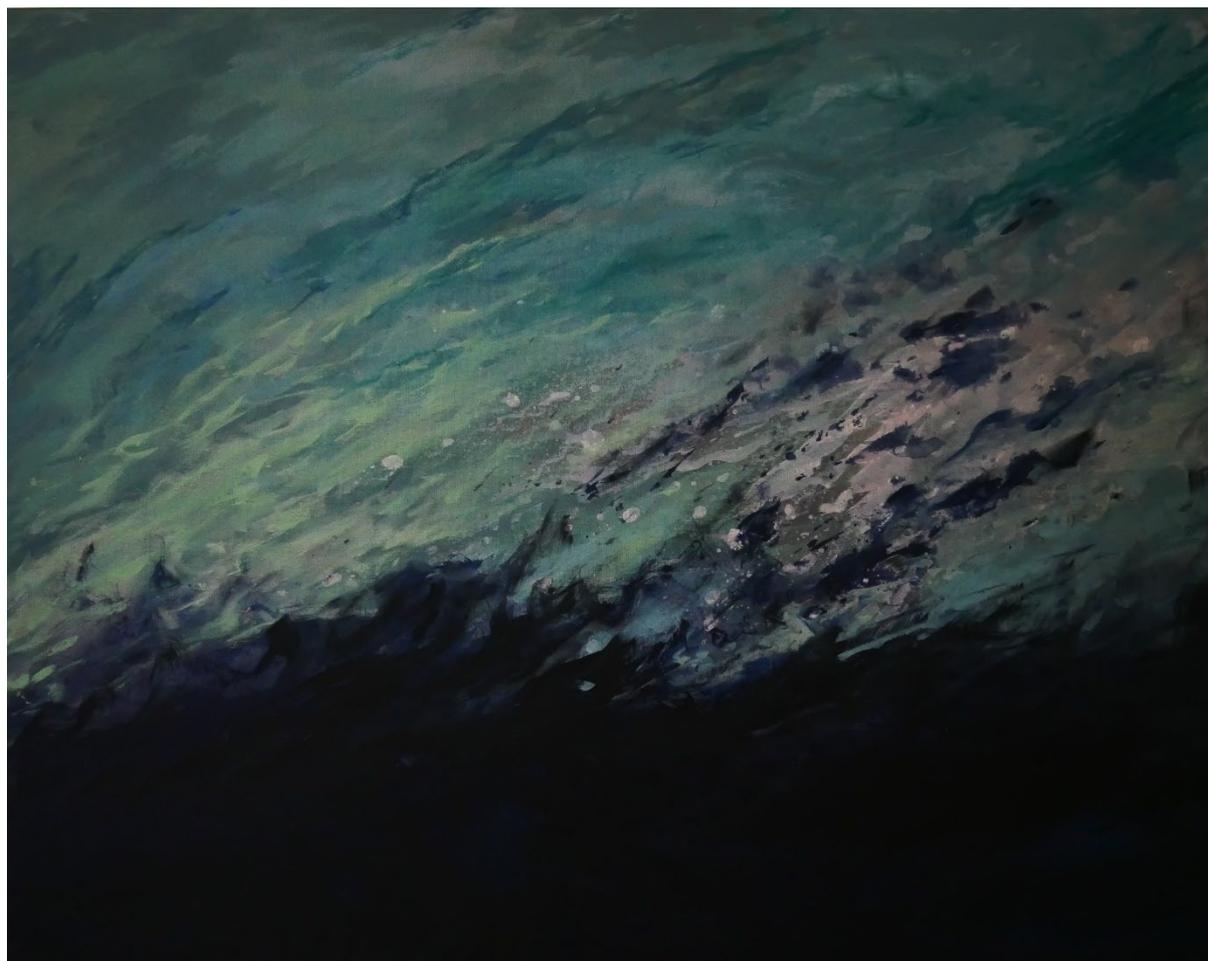
Acrylic on Canvas
2022

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Boreal

Acrylic on Canvas
2022
80 x 100 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Coral

Acrylic on Canvas

2022

70 x 70 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Mariposa de Mar

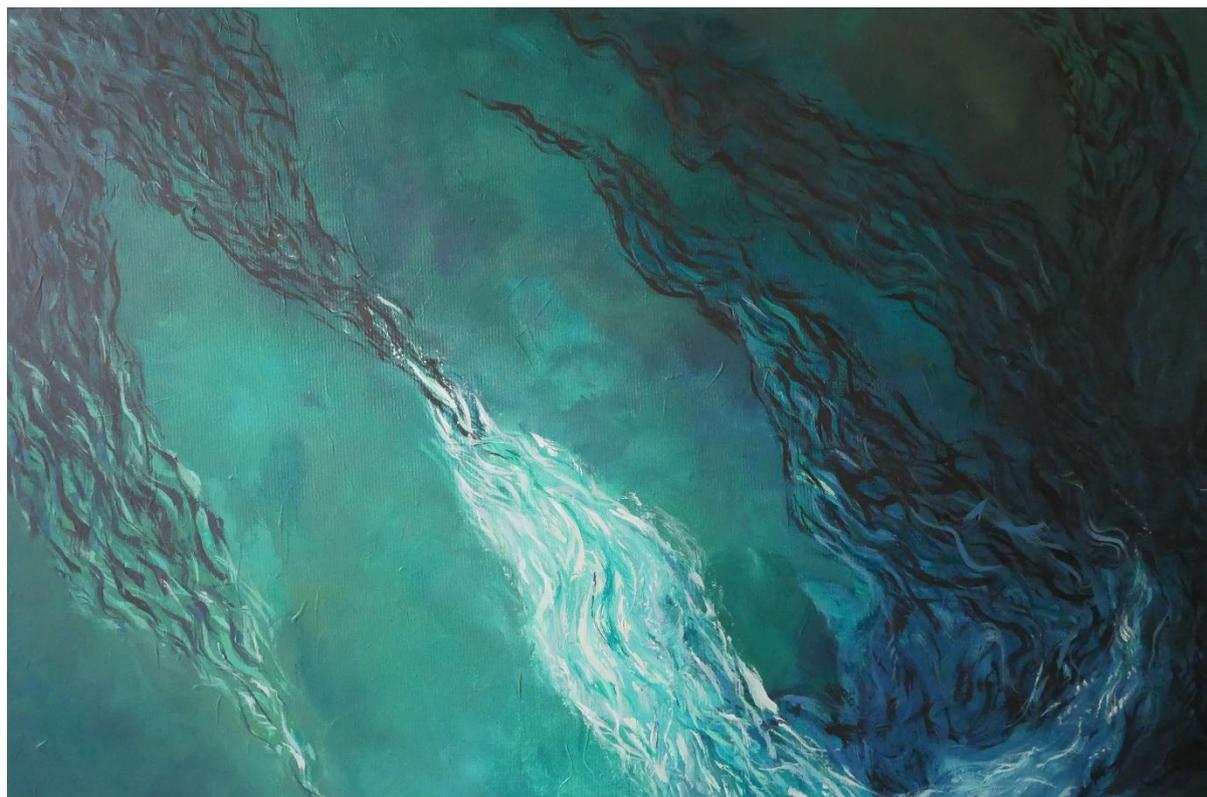
Acrylic on Canvas
2022
60 x 50 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Cardumen

Acrylic on Canvas

2022

80 x 120 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00



Subterraneo

Acrylic on Canvas
2022
80 x 100 cm

Vernissage: 12.11.2022 18:00 - 21:00

Di Mi Fr: 11:00 - 15:30

Do: 11:00 - 18:00

Sa: 13:00 - 16:00